

SiedlerZEITUNG



2022

ZEITUNG DES SIEDLERVEREINS OHLSDORF

HERBST / WINTER



Rückblick

Gartentipps

Geräteliste

Gartengeräte

Aktivitäten

Wir über uns

Kräuter- Vorstellung

Löffelkraut, auch Löffelkresse genannt, stammt aus den Küsten Nordeuropas (salzig und feuchte Böden). Es schmeckt würzig, leicht scharf wie Brunnenkresse. Eine willkommene Abwechslung zu der Kresse und Schnittlauch.

Die Blätter sind löffel-eiförmig und können immer geerntet werden. Löffelkraut ist ein Kreuzblütler und 2-jährig. Im 2. Jahr (Mai – Juni) treiben weiße Blüten und anschließend Samen.

Die Seefahrer schätzten die Pflanzen als Vorbeugung gegen Skorbut, da Löffelkraut viel Vitamin C enthält. Im 19. Jhdt. bis 1940 stieg der Anbau für den Markt um Deutschland stark an.

KULTUR

Löffelkraut ist im Garten anspruchslos. Es bevorzugt feuchten oder halbschattigen Boden.

Im Frühling (März/April) oder im Spätsommer (August/September) wird im

LÖFFELKRAUT

– köstliche Abwechslung!



Freiland angesät. Aussaat in Reihen (0,5 bis 1 cm tief), Reihenabstand 20 cm, und wird 20 bis 30 cm hoch. Bei Bodentemperatur von 5 bis 15 °C keimen die Samen nach 10 bis 20 Tagen. Ich persönlich ziehe es vor, in Töpfen vorzuziehen und anschließend in den Garten zu setzen.

Nicht nur wir sind Liebhaber von Löffelkraut auf Butterbrot, Eiern, Topfenspeisen, Käse, Salatbeimischungen und Knoblauchbrot, sondern auch Schnecken stürzen sich über die Pflanzen. Regelmäßig Schneckensammeln

ist die beste Vorsorge. Oder

man setzt Löffelkraut in Töpfen und stellt sie schneckensicherer auf. Der Wintergarten als Standort dafür ist jedoch ungeeignet. Gegenüber Pflanzenkrankheiten und anderen Schädlingen ist sie sonst weitgehendst unempfindlich.

Löffelkraut ist ein Fremdbefruchter, der von Insekten bestäubt wird.

Im Winter schützt man das Löffelkraut mit Reisig, um auch weit in dieser Zeit ernten zu können.

Text und Fotos Karin Pachler



HERZLICH
WILLKOMMEN
IM

GASTHOF
ENICHLMAYR

Familie Enichlmayr

Hausmannskost vom Feinsten mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft. Schöne Komfortzimmer (22 DZ, 1 EZ, 2 DrZ, 1 Ferienwohnung, 2 Suiten) im Vierkanthof. Veranstaltungssaal für bis zu 120 Personen. Gaststube und schöner Innenhof. Neuer ****HOTELTRAKT mit Wellness und Panoramafitnessraum, Komfort- und Deluxe-Zimmern, Familien-, Junior- und Panorama-Suiten.

4694 Ohlsdorf, Steyermühl, Ehrenfeld 1 • ☎ 07613/2405 • office@gasthofenichlmayr.at • www.gasthofenichlmayr.at
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Mi, Do u. Sa ab 17.00 Uhr • Sonntag von 9.00 bis 15.00 Uhr • Dienstag und Freitag Ruhetag



DAS REDAKTIONSTEAM DER OHLSDORFER SIEDLERZEITUNG

Insgesamt sind 8 Personen im Redaktionsteam der Ohlsdorfer Siedlerzeitung bemüht eine interessante, anschauliche Mitgliederzeitung zu gestalten. Jeder Redaktionsmitarbeiter ist für ein bestimmtes Aufgabengebiet verantwortlich und gestaltet die unterschiedlichsten Berichte auch selbstständig. Gemeinsam wird in den jeweiligen Redaktionsitzungen eine Zeitung zusammengestellt, die dann unseren Mitgliedern auf dem Postweg zugestellt wird.

Beginnen möchten wir in dieser Aussendung mit Gärtnermeister Andreas Aichinger und Obmann Johann Hamedinger.



ANDREAS AICHINGER

Gärtner-Meister, nach 15 Jahren in einem Baumschulbetrieb selbstständig in der Gartenbetreuung, Vortragender des Siedlerverbandes und in der Ausbildung zum Gartenfachberater, Baumschneidekurse, Bezirksgartenfachberater, seit über 50 Jahren Praxiserfahrung und immer noch neugierig auf alles, was sich im Garten tun kann.

Schwerpunkt in der Redaktion:

Fachberichte über Gärten, Allgemeine Gartenfragen, „Wussten sie das?“.



JOHANN HAMEDINGER

Obmann vom Siedlerverein Ohlsdorf seit 1992 bis jetzt. „Als Bezirkssprecher leite ich den Bezirk Gmunden seit 2019. Zusätzlich bin ich Mitglied in der OÖ-Landesleitung und Vorstandsmitglied im Verband seit 2018. Dort in den unterschiedlichsten Funktionen wie Beirat und Schriftführerstellvertreter auch als Redaktionsmitarbeiter in der Österreichischen Siedlerzeitung tätig.“

Meine große Leidenschaft im Siedlerverein Ohlsdorf ist, unseren Verein mit attraktiven Geräten, die jeder brauchen kann, auszustatten. Unter meine Aufgaben fallen auch die Planung von Festen und Veranstaltungen sowie eine funktionierende Vereinsarbeit.“

Schwerpunkte in der Redaktion:

Geräte vorstellen, Inserate lukrieren, Zeitungszusammenstellung und Bindeglied zwischen Siedlerverein und Druckerei.

INHALTSVERZEICHNIS

Kräuter: Löffelkraut	2
Vorstellung Redaktionsteam	3
Rückblick Aktivitäten	4 + 5
Gartentipps:	
Unser Garten im Herbst	6
Der Gartenkürbis	7
Rezept: Kürbisgnocchi	8
Vereinshalle Öffnungszeiten	8
Schätze aus dem Obstgarten	9 + 10
Sammelkarten zum Ausschneiden	11 + 12
Geräteliste des Siedlervereines Ohlsdorf	13 + 14
Vogelfutterglocken basteln	15
Unsere Gärten als Lebens(t)raum	16 + 17
Über Akkus und Ladegeräte	18
Vorschau Aktivitäten:	
Wanderung ins OSOGO/ Christbaumverkauf	19
Wissenswertes	20
Geräteinfo Häcksler	21 + 22
Löcher im Rasen?	22
Informationen über den Siedlerverein Ohlsdorf	23

Vergangene VERANSTALTUNGEN

BLUMENMARKT 2022

Am 23. April 2022 fand unser Blumen- und Gartenmarkt erstmalig im großen Saal des MEZZO in Ohlsdorf statt.

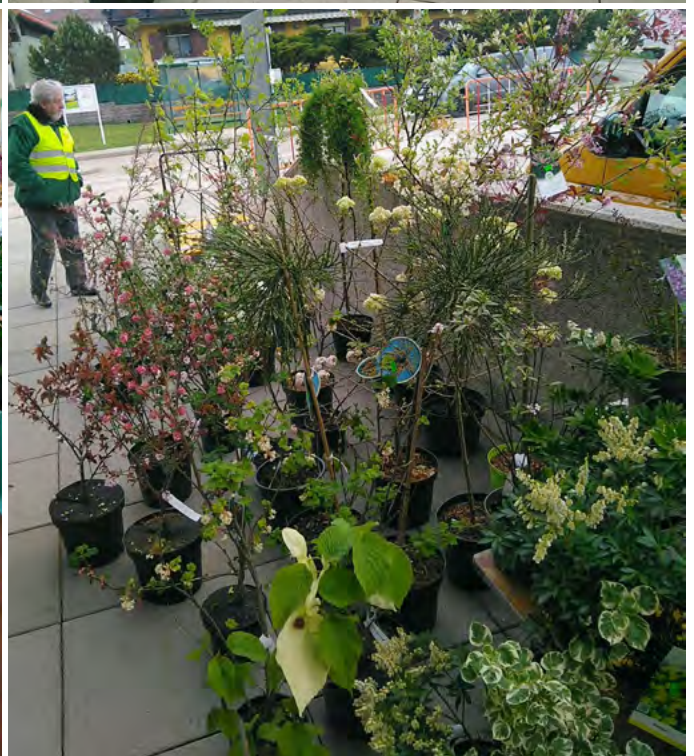
Alle Aussteller im Saal und auch im Außenbereich wurden für ihre Vorbereitungen durch den Besucheransturm, mehr als erwartet, entlohnt. Die Entscheidung

dorthin zu Übersiedeln wurde auch von den Ausstellern sehr begrüßt.

Als Siedlerverein Ohlsdorf können wir von einer gelungenen Veranstaltung berichten und möchten auch gleich Ankündigen, dass der nächste Blumenmarkt 2023 am 22. April wieder im MEZZO stattfinden wird.

Den bunten Ausstellermix möchten wir noch weiter vergrößern und eventuell noch auf weitere Räume ausdehnen. Bei der Gemeinde Ohlsdorf möchten wir uns für die Unterstützung, die Vorbereitungsarbeiten und die erschwingliche Saalmiete bedanken.

Johann Hamedinger



VEREINSAUSFLUG 2022

Endlich, nach einer durch Corona verursachten 2-jährigen Pause, konnten wir heuer wieder einen Ausflug veranstalten.

Am Samstag, den 21. Mai 2022, war es dann soweit! ▼



Um 7:30 Uhr starteten wir mit dem Bus, nach einer kurzen Jause auf einem Autobahnparkplatz erreichten wir dann unser erstes Ziel „Engelhartszell“.

Nach einer Besichtigung des Stiftes und des Verkaufshops führte uns der Weg weiter nach Obermühl an der Donau, wo wir das Mittagessen zu uns nahmen.

Im Anschluss machten wir eine 2-stündige Rundfahrt mit dem Donauschiff „MS Lilofee“ durch die „Schlögenger Schlinge“, wo wir auch Kaffee und Kuchen zu uns nahmen. ▼



Auf dem Nachauseweg machten wir noch einen kurzen Zwischenstopp beim Heurigen „Am Hochfeld“ in Bad Schallerbach, wo wir eine schmackhafte Jause erhielten.

Um 19:00 Uhr erreichten wir wieder Ohlsdorf.

Nach einem nicht vielversprechenden Wetter bei der Abfahrt änderte sich das aber bis Mittag zu einem traumhaften Sonnentag.

Harald Unterhuber

FERIENAKTION 2022



Am 16. Juli 2022 fand die Heurige Ferienaktion vom Siedlerverein Ohlsdorf wieder am Gelände bei unserer Vereinshalle statt.

Insgesamt hatten sich nur 5 Kinder für diese Ferienaktion angemeldet. Gerade wegen der geringen Anzahl der Kinder konnte nicht nur ein

Wildbienenhotel gebastelt, sondern auch ein zweites, das ganz in Eigenregie der Kinder zusammengebaut wurde. Die Freude war groß bei allen Kindern und Betreuern, als man die fertigen Exemplare stolz herzeigen konnte. ▼



Die Zeit war für alle viel zu schnell vergangen, man hatte doch noch so einiges geplant gehabt.

Harald Pachler



UNSER GARTEN IM HERBST

Sammlergarten Aichinger



Jetzt werden die Tage wieder kürzer, und ich höre von vielen: „Ich bin im Garten fertig!“ und ich frage mich: Wie soll das gehen? Unser Garten bietet mir jeden Tag neue Überraschungen, da kann ich doch nie fertig sein, und ich will es auch nicht!

Der Herbst verlängert den Blütenflor, und wenn man darauf achtet, gibt es viele Pflanzen, die erst im Herbst zu ihrer Hochform auflaufen. Die große Familie der Astern zündet ab September ein Feuerwerk aus blauen und rosa Tönen, auch Weiß ist dabei. Der Sieben Söhne des Himmels-Strauch *Heptacodium jasmnoides* bringt noch einmal Duft in den Garten. Winterharte Fuchsien in vielen Sorten blühen von August bis zum Frost, die Gräser setzen Akzente, und selbst die Blumenzwiebeln sind mit Herbstzeitlosen und Herbstkrokus vertreten.

Das eigentliche Feuerwerk des Herbstes sind natürlich die unterschiedlichen Blattverfärbungen und Früchte. Ein besonderes Beispiel ist der Amerikanische Schneeball *Viburnum nudum*. Die Früchte verfärben sich über Weiß und Rosa bis Blau, so bleiben sie den Winter über am Strauch, außerdem werden die Blätter intensiv orangerot. Ein anderes Beispiel ist der Kuchenbaum *Cercidiphyllum japonicum*. Seine herzförmigen Blätter verfärben sich je nach Sorte gelb oder orangerot. Außerdem verströmen sie dann einen intensiven Kuchenduft. Nennen möchte ich auch noch den Korkflügelstrauch *Euonymus alatus*. Seine Herbstfärbung ist ein klares Zuckerrosa.

Jetzt ist auch die Haupterntezeit der Winteräpfel und -birnen. Wichtig ist dabei vor allem eine kühle Lagermöglichkeit unter 10 Grad. Bei uns erfüllt die Garage diese Anforderung. Das Obst hält sogar leichte Minusgrade ohne Probleme aus.

Im Gemüsegarten sind die Tomaten schon den „Winterkindern“ gewichen. Besonders Spinat und Vogelsalat sind ideale Wintersaaten. Aber auch Asiasalate, Radieschen und Pflücksalat sind auf alle Fälle einen Versuch wert.

Alle empfindlichen Kübel- und Topfpflanzen müssen vor dem ersten Frost ins Winterquartier, und das sind bei uns gut und gerne 200 Pflanzen. Auch das sind drei Tage Arbeit. Wir warten aber immer so lange wie möglich, denn das Winterquartier ist immer auch Stress für die Pflanzen. Im Winterquartier versuchen wir die Temperatur zwischen 5 und 15 Grad zu halten. Zu hohe Temperaturen führen zu Wachstum und Schädlingsbefall (Schild- und Blattläuse), zu niedrige zu Schäden an den Pflanzen.



Der Garten ist in diesem Sommer wieder sehr gut gewachsen. Ohne die nötige Pflege würde er immer dichter und dunkler. Daher ist es jetzt an der Zeit zu entscheiden, welche Bäume und Sträucher wie stark geschnitten werden. Dabei ist natürlich der richtige Zeitpunkt entscheidend, denn alle Frühlingsblüher haben jetzt schon ihre Blüten für das nächste Jahr gebildet, die man nicht wegschneiden sollte.

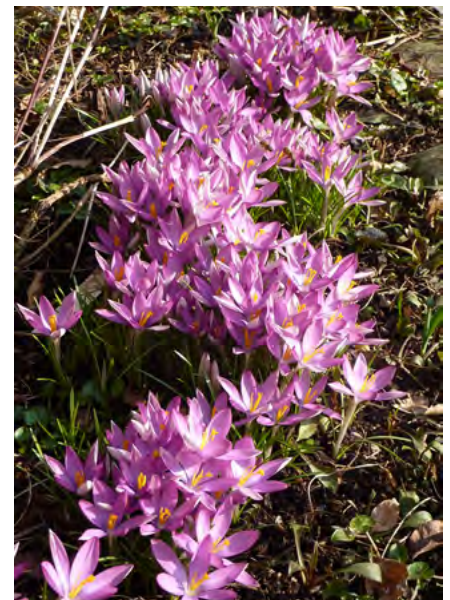
Sonst ist Zusammenräumen im Garten nicht angesagt, denn die vertrockneten Stängel sind Winterquartier für viele Nützlinge und außerdem ein guter Frostschutz. Wenn die Ästhetik unter den kahlen Stängeln leidet(z. B. Phlox) ist Schneiden und auf den Stock legen eine Alternative. Die Wege sollten aber in jedem Fall frei bleiben.

Auch ist jetzt die Zeit für Blumenzwiebeln für den Frühling. Bei uns kommen neue Narzissen, Tulpen und Krokusse dazu, denn dann beginnt der Frühling noch viel schöner.

Jetzt ist die Zeit der Planung für das nächste Jahr. Jeder Garten hat Bereiche, die schön sind und auch Ecken, die nicht mehr so ganz gefallen. Und hier kann man sich jetzt etwas einfallen lassen. Hat eine Pflanze überhandgenommen oder sind andere total verschwunden? Brauche ich einen Blickfang? Bei jedem Gang durch den Garten können neue Ideen kommen. Ob man sie dann verwirklicht, ist wieder eine andere Frage.

Jede Saison hat ihre wichtigen Themen, und im Garten gibt es immer was zu entdecken und zu lernen, aber eines wird mir nie passieren: „Ich habe meinen Garten fertig.“

Andreas Aichinger



Gemüse- Leckereien



Wer kennt sie nicht – die bunten Kürbisverkaufsstände, die im Herbst an vielen Straßenrändern aufgebaut sind.

Lange Zeit wurde der Kürbis bei uns nur als Viehfutter verwendet. Völlig zu Unrecht – denn aus dem Kürbis lassen sich hervorragende Gerichte und Köstlichkeiten zubereiten – von der Suppe über Aufläufe bis zur Marmelade, Kuchen, Dessert und vieles mehr.

Der Gartenkürbis (*Cucurbita*) kommt ursprünglich aus Zentral- und Südamerika, und seit dem 16. Jahrhundert wird er in Europa kultiviert.

Unsere Speisekürbisse werden in 3 Gruppen eingeteilt:

Gartenkürbis (*Cucurbita pepo*):

Zucchini, Spaghettikürbis, Ufo-Kürbis, Zierkürbisse

Riesenkürbis (*Cucurbita maxima*):

Hokaido, Rouge von Entemps, Halloween-Kürbis

Muskatkürbis (*Cucurbita moschata*):

Langer von Neapel, Muskat de Provence, Butternuss

ANZUCHT:

Kürbiskerne in 2 Lagen Küchenpapier einpacken, anfeuchten und in ein Plastiksackerl geben; bei ca. 20 ° bis 25 ° C keimen lassen; bei guter Samenqualität beginnt die Keimung schon nach 2 bis 3 Tagen. Sobald man den Spross sieht, den Keimling in Erde setzen. Vorsicht: Der Spross bricht leicht ab. Den Topf mit dem Kürbiskeimling am besten an einen Ort stellen, der hell, aber relativ kühl ist. Wichtig ist, dass die Wurzeln warm stehen (z. B. Fußbodenheizung in einem Wintergarten); je kühler die Außentemperatur (mind. 5 ° C) desto kräftiger und kompakter wächst die Pflanze. Pflanzen, die bei zu hohen Temperaturen gezogen

DER GARTENKÜRBIS

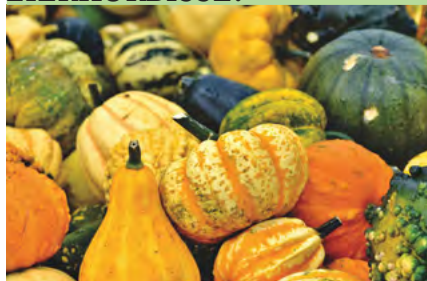
Farben- und formenreiches Herbstgemüse



werden, bekommen lange, dünne, wässrige Triebe die sehr anfällig auf Krankheiten und Schädlinge sind. Das Auspflanzen der Kürbisse sollte nicht vor Mitte Mai (Eismänner) erfolgen. Kann man es überhaupt nicht mehr erwarten, in die Gartensaison zu starten und früher pflanzen, darauf achten, dass im Falle einer prognostizierten Frostnacht, die Kürbisse Schutz gegen die Kälte brauchen. Am einfachsten ist es in so einem Fall, einen Eimer über die Pflanze zu stülpen. Während des Tages muss der Eimer jedoch wieder weggenommen werden, denn scheint die Sonne wird es unter dem Eimer schnell zu heiß und die Pflanze wird geschädigt.

Ein paar Besonderheiten, die bei Kürbissen auch beachtet werden sollten.

ZIERKÜRBISSE:



Viele Zierkürbisse haben bitteres Fruchtfleisch. Setzt man Zierkürbisse und Zucchini im Garten, kann es passieren, dass durch die Bestäubung (d. h. das Insekt fliegt zum Zierkürbis und von dort zur Zucchini-Blüte) die Zucchini bitter wird. Es ist daher ratsam, wenn Zierkürbisse und Zucchini im Garten gepflanzt sind,

vor der Verwendung zu prüfen, ob die Frucht bitter ist (am besten mit einem spitzen Messer in die Zucchini stechen und die Messerspitze kosten). Es bedeutet aber nicht, wenn eine Frucht bitter ist, das alle anderen auch bitter sind!!

FAULENDE JUNGFRÜCHTE

Immer wieder kommt es vor, dass junge Früchte nur ein kleines Stück wachsen und dann zu faulen beginnen. Grund dafür ist, dass es zum Zeitpunkt der Blüte nur weibliche Blüten gegeben hat und die Frucht nicht befruchtet wurde. Es hilft, mehrere (mind. 2) Pflanzen zu setzen.

MUSKATKÜRBIS

Die hochwertigste Gruppe von Kürbissen sind die Muskatkürbisse – aber sie sind auch mit Abstand am schwierigsten zu ziehen. Sie brauchen viel Wärme (mindestens 90 Sonnentage), weshalb sie in einem kalten, verregneten Jahr nur sehr wenige und kaum haltbare Früchte hervorbringen.

LAGERUNG VON KÜRBISSEN

Kürbisse lassen sich sehr gut lagern. Wichtig für eine lange Haltbarkeit ist, dass der Kürbis gut ausgereift ist. Ein Zeichen für einen guten Reifezustand ist, wenn der Stengel des Kürbis sogenannte Verkorkungen = braune Flecken bekommen hat. Die optimale Lagertemperatur liegt bei ca. 15 ° C. Werden die Früchte kälter gelagert, können sie schnell zu faulen beginnen.

Gabi Strasser

Rezept

KÜRBISGNOCCHI

Zutaten:

- 200 g Kürbispüree
- 500 g mehliges Kartoffel
- 150 g Mehl
- 40 g Weizengries
- 1 Ei
- 1 TL Salz
- 100 g frisch geriebener Parmesan
- 2 EL Butter

Zubereitung:

Gewaschene Kartoffel kochen, schälen und lauwarm durch die Kartoffelpresse drücken oder fein reiben. Kürbispüree, Mehl, Weizengries, Salz

und Ei hinzufügen. Geriebenen Parmesan beimengen, diese Masse gut vermischen. Es sollte ein halbfester Teig sein. Mit zwei Löffeln, die vorher in kaltes Wasser getaucht werden, Nockerl formen, auf einem bemehlten Nudelbrett vorrichten; danach in kochendes Salzwasser gleiten lassen. Hitze zurücknehmen und leicht wallend weiterkochen lassen, bis die Gnocchi hochsteigen. Mit einem Sieb herausheben, in geschmolzener Butter schwenken und warm stellen, bis alle vorgeformten Gnocchi gekocht sind. Mit geriebenem Parmesan und grünem Salat servieren.



Rezept: Gabi Strasser

Rezept aus dem „Gartenfachberater-Kochbuch“
65 köstliche Rezeptideen aus dem Garten
Erhältlich beim SV- Ohlsdorf um nur € 7,00 (zuzügl. Versand)



Gartenbäume aus eigener Produktion am Feld

Dienstag bis Freitag
9.00-12.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Samstag
9.00-12.00 Uhr



-10% auf lagernde Pflanzen für alle Siedlerverein-Mitglieder
(ausser Aktionswaren)



Winterharte Sträucher und Blütenstauden



Über 300 Sorten Obstbäume aus eigener Produktion als Buschbaum, Halbstamm und Hochstamm



Beerensträucher und Wildobstgehölze

4663 Lindach · Reiterholz 14 · Tel. 07613 22110
office@baumschule-vielhaber.at · www.baumschule-vielhaber.at

Hallenöffnung

Ab 29. Oktober 2022 bis zum 2. März 2023

ist unsere Vereinshalle nur nach vorheriger Telefonischer Rücksprache mit Obmann Johann Hamedinger geöffnet.

Ab 03. März 2023

sind wir wieder wie gewohnt an den Dienstagen von 17:00 bis 19:00 Uhr und an den Freitagen von 14:00 bis 17:00 Uhr für unsere Mitglieder während der Ausgazeiten in der Vereinshalle anwesend.



4694 OHLSDORF
GROSSREITH 8
07612 / 47808
OFFICE@VAB.CENTER
WWW.VAB.CENTER

FAMILIE NUSSBAUMER

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Siedlerverein Ohlsdorf, Obmann Johann Hamedinger, Unternathal 6, 4694 Ohlsdorf, www.siedlerverein-ohlsdorf.at ZVR-427360506

Gestaltung und Druck: www.oha.at

Bildquellen: Siedlerverein Ohlsdorf, OSOGO Klaus und Gabi Strasser, Andreas Aichinger, Ingrid Sonnlichler, Karin Pachler.



SCHÄTZE AUS DEM OBSTGARTEN

Schmackhafte Obstsäfte



Der „Goldene Herbst“ mit seinen bunten Blättern hat Einzug gehalten in unseren Gärten. Die Tage sind schon deutlich kürzer, und immer öfter werden wir morgens mit dichtem Nebel begrüßt, der nur zögerlich der Herbstsonne weicht. Wenn sich die Sonne endlich durchsetzt, können wir aber herrliche, angenehme Tage bei den abschließenden Gartenarbeiten genießen.

Zu Tun gibt es genug, bevor der Winter uns in unsere Häuser zwingt und wir zum Nichtstun genötigt werden. Herbstzeit ist vor allem Erntezeit. Wir können die Früchte unserer emsigen Arbeit einbringen, welche wir dann weit in den Winter hinein noch genießen können. Neben dem Gemüsegarten gibt es nun im Obstgarten die größten Ernteerträge.

Äpfel, Birnen, Quitten, Kiwi und Wein müssen rechtzeitig vor den ersten Frösten beerntet und eingelagert werden.

Die Ersten Befürchtungen eines Totalausfalls der Ernte im Spätsommer, als das wurmige, oder von Wespen und Hornissen angebissene Fallobst täglich Kübelweise entsorgt werden musste, haben sich wie jedes Jahr „Gott sei Dank“ nicht bestätigt. Im Gegenteil – zum Einlagern ist die Menge viel zu groß. Schade drum, wenn unser wertvolles Obst im Keller verfault.

Um größeren Erntemengen schnell und kreuzschonend aufzulesen, bietet der SV-Ohlsdorf und der OSOGO seinen

Mitgliedern eine besondere Hilfe: Man kann sich eine „Obstraube“ samt Sortiertisch ausleihen, quasi ein „Staubsauger“ für Früchte! Bis zu 1.000 kg Obst pro Stunde können unbeschädigt und ohne bücken in Kisten gesammelt und dann am Sortiertisch die schlechten Früchte schnell aussortiert werden. Die

so gesammelten Früchte können eingelagert oder weiter verwertet werden. ▼



Zum Glück gibt es gute Alternativen, wie man überschüssiges Obst zu hochwertigen Produkten mit langer Haltbarkeit „veredeln“ kann! Neben Marmeladen und Kompott ist die Verwertung zu schmackhaften Obstsäften eine der einfachsten Möglichkeiten, um auch große Erntemengen für den späteren Genuss, konservieren zu können.

Hat man selbst eine Obstpresse zu Hause, ist man zeitlich unabhängig und kann je nach Verfügbarkeit und Reife der eigenen Obstsorten mehrmals in der Saison die Saftproduktion starten. Hydraulische Korbpressen oder Packpressen werden immer öfter durch Hydropressen ersetzt, da bei diesen die Reinigung viel einfacher und schneller geht, da sie großteils aus Edelstahl bestehen. Bei mehreren Presseterminen lernt man diesen Vorteil schnell zu schätzen.



Hydropresse

Immer öfter gibt es aber auch die Möglichkeit im Ort, an bestimmten Tagen die Dienste einer „Lohnpresserei“ in Anspruch zu nehmen. Schon seit einigen



Saftmacher

Jahren organisiert der OSOGO im Obstsortengarten Ohlsdorf mehrmals im Herbst öffentliche Obstpresstermine mit der „mobilen Saftpresse“ vom „Saftmacher“ (www.ihr-saftmacher.at), wo alle Ohlsdorfer die Möglichkeit bekommen, ihr Obst ohne großen Aufwand zu herrlichem Saft pressen zu lassen. Bereits kleinste Mengen ab 10 kg können vorbeigebracht werden. Es wird garantiert, dass man auch wirklich sein „eigenes“ gutes Obst abgefüllt bekommt. Dabei kann man fast alles, vom Apfel zur Birne, Quitten, aber auch Weintrauben sortenrein oder gemischt zu Saft veredeln. Abgefüllt kann traditionell in Flaschen werden, oder man lässt sich seinen Saft in moderne „Bag-in-Box“-Beutel abfüllen. Diese garantieren auch ohne Kühlung über 2 Monate eine einwandfreie, portionsweise Entnahme des Saftes, da kein Sauerstoff in die Box kommt. Ungekühlt können sich die Aromen viel besser entfalten.

Wer es lieber „geistig“ liebt, verzichtet auf die Pasteurisierung und lässt den frisch gepressten Saft zu Most vergären oder lagert den Presssaft im Niro-Druckfass, wo man herrlichen Süßmost (Sturm) über mehrere Monate genießen kann.

Am Samstag, 29. Oktober 2022, besteht heuer nochmals die Möglichkeit, im OSOGO sein Obst pressen zu lassen. Termin und Anmeldung unter der Nummer 05 9060465 74 ist unbedingt erforderlich!

Wussten Sie eigentlich, dass der beste und aromatischste Birnensaft nicht aus süßen Speisebirnen gemacht wird, sondern beim Verpressen unserer Mostbirnen aus Streuobstwiesen entsteht. Die anfängliche Astringierung (Bitterkeit) der Mostbirnen verschwindet bei

der Erhitzung des Presssafts, und der eingelagerte Zucker und die vielen Aromastoffe der Mostbirnen treten in den Vordergrund! Ein wahres Geschmackserlebnis, auf welches man nicht mehr verzichten wird, wenn man es einmal probiert hat! Viele Mostbirnbäume warten nur darauf, wieder beerntet zu werden.

Saft, Süßmost oder Most sind eine wertvolle und schmackhafte Möglichkeit, größere Mengen Obst für einen langen Zeitraum haltbar zu machen. Nutzen Sie die angebotenen öffentlichen Presstage, sofern Sie keine eigene Obstpresse besitzen.

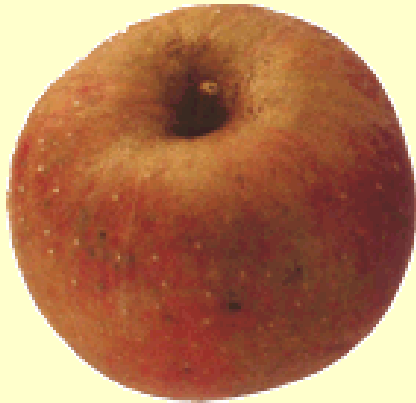
Wer den Vergleich eines selbstgepressten Saftes mit gekauftem Saft vom Geschäft einmal probiert hat, wird begeistert sein.

Strasser Klaus, OSOGO

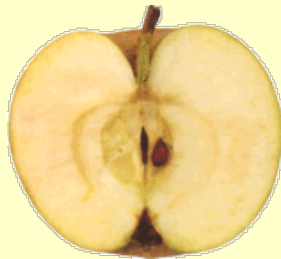
Ist unser Trinkwasser wirklich gesund?



Kostenlose Wasseranalysen: Markus Ecker, Wasserbotschafter
Pflegerweg 4, 4694 Ohlsdorf,
Tel. 0676/397 52 18, E-mail: info@reinsteswasser.com
www.reinsteswasser.com

Boskoop (Lederapfel)

stark berosteter Apfel, sehr lange haltbar



Kelch mittelgroß, geschlossen, gelbes Fruchtfleisch

Winterapfel**Sieben Söhne des Himmels**

Heptacodium jasminoides

Pflanzenportraits**Salbei**

Salbei (*Salvia officinalis*)

Kräuter**Gartenkreuzspinne**

Kreuzspinne (*Araneus*)

Spinnen

Sieben Söhne des Himmels

Heptacodium jasminoides

Beschreibung: Großstrauch (3 - 5 Meter), weiße duftende Blüten im August und September, sehr gute Bienenweide, später rötliche Samenstände bis in den Spätherbst; dunkelgrüne glänzende Blätter, leuchtend gelbe Herbst-färbung; dekorative Rinde im Winter, faserig abblätternd

Standort: sonnig-halbschattig, nicht zu trocken, ideal als Hintergrund für Frühlings- und Sommerblüher

Pflanzung: Jede gute Gartenerde, gerne lehmig, nach dem Pflanzen gut wässern

Pflege: entweder frei wachsen lassen (leichte Formierung fördert das Erscheinungsbild), oder strenge Formierung

Schnitt: Starker Rückschnitt im zeitigen Frühjahr wird gut vertragen, dann auch starke Blüte im Herbst

Krankheiten und Schädlinge: kein Pilzbefall, Dickmaulrüssler verursacht Buchtenfrass an den Blättern.

Pflanzenportraits

Boskoop (Lederapfel)

„Belle de Boskoop“, „Lederapfel“;
in Holland um 1854 aufgefunden;

Pflückreife: Anfang bis Mitte Oktober

Genussreife/Haltbarkeit: Dezember bis Juli

Größe Form: mittelgroß bis groß, 57-67 mm hoch, 74-80 mm breit, kugelig, mittelbauchig

Schale: rau, teils partiell glatt und matt glänzend, dick, sehr zäh; Lentizellen zahlreich, mittelgroß, hellgrau, gering auffällig; **Berostung stark, flächig, hellbraun**

Kelch: mittelgroß, geschlossen bis halb offen; Blättchen aufrecht, zusammengeneigt, klein, hellgrün

Stielbucht: tief, mittelbreit; flächig grüngrau bis graubraun berostet

Fruchtfleisch: grünlich weiß bis gelblich weiß, in Randnähe teils hellgrün, fest, grobzigelig,

Einer von etwa 50 „Lederäpfel“, Der Boskoop ist stark verbreitet, und wegen seiner guten Lagerfähigkeit und breiten Verwendungsmöglichkeit sehr beliebt!

Anfangs säuerlich, Fruchtfleisch wird bei Lagerung immer süßer, schrumpft aber zusehends!

Winterapfel

Gartenkreuzspinne

Die Gartenkreuzspinne ist die häufigste Kreuzspinne in unserem Gebiet. Sie gehört zur Familie der Echten Radnetzspinnen. Sie ernährt sich von Insekten; z.B. von Läusen, Mücken, Fliegen und Wespen. Sie schätzt Bäume, Sträucher, Stauden und hohes Gras als Lebensraum.

Größe: 5 - 18 mm groß

Auffällige Merkmale: 4 Beinpaare; hellbraun bis schwarz gefärbt, eine helle Kreuzzeichnung am Hinterleib, Spinnndrüsen am Hinterleib

Radnetzbau: Nur die Weibchen bauen sich ein Netz. Sie bauen sich dieses Netz fast täglich neu. Dafür brauchen sie rund eine $\frac{3}{4}$ Stunde. Das alte Netz wird von ihnen meistens aufgefressen.

Gefährdungsgrad: Die Kreuzspinne gilt bislang als nicht gefährdet.

Gefährlichkeit: Der Biss der Kreuzspinne ist im Allgemeinen nicht gefährlich, verursacht aber in der Regel Juckreiz.

Bedeutung: Zum einen ist sie Nahrung für Frösche, Vögel und Eidechsen und zum anderen fängt sie auch viele für uns zum Teil auch unangenehme Insekten. Besonderes Interesse der Wissenschaft weckt der extrem starke Spinnfaden, den Spinnen herstellen. Bezogen auf das Gewicht ist Spinnseide 4 x so belastbar wie Stahl.

Spinnen

Salbei

Salbei (*Salvia officinalis*)

Der Salbei gehört zur Familie der Lippenblütler. Viele Arten werden seit dem Altertum als Heilpflanzen genutzt. Vor allem der Echte Salbei (*Salvia officinalis*) wird in der Medizin und in der Küche verwendet. Es gibt aber auch viele Sorten die im Garten als Zierpflanzen eingesetzt werden.

Standortansprüche: trocken, magerer Boden, sonnig

Verwendung: Blüten und Blätter roh oder gegart in der Küche als Küchengewürz

Wirkung: Salbei wirkt verdauungsfördernd und wird deshalb schweren, fettigen Speisen verwendet. Kräutertee aus frischen und getrockneten Blättern wirkt antibakteriell, desinfizieren, beruhigend und krampflösend. Der Tee ist deshalb ein beliebtes Hausmittel unter anderem bei Erkältungen und Entzündungen im Mundraum, bei Stress, Magen-, Darm- sowie Menstruationsbeschwerden. Getrocknete Blätter zum Räuchern (wirkt desinfizierend)

Kräuter

GERÄTELISTE AB 01.01.2022

	Erhaltungsbeitrag €	Einheiten
5 Stk. Wühlmausfallen TOP CAT mit Suchstab und Ausstecher	10,00	p/Woche
Abbruchhammer GSH Professional 16,5 kg	10,00	p/Std.
Aerifizierer 45 cm mit Zusatzwassertank zur Rasenregenerierung	25,00	p/Std.
Aerifizierer 90 cm *** (wird nur mit Bediennmann vergeben)	45,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Alu-Gerüst 1 Teil (295 x 760 x 65 cm)	10,00	p/Tag
Alu-Gerüst 2 Teil (590 x 760 x 65 cm)	15,00	p/Tag
Alu-Gerüst 3 Teil (885 x 760 x 65 cm)	20,00	p/Tag
Baumstumpfräse *** (wird nur mit Bediennmann vergeben)	35,00	p/Baumstumpf. inkl. Bediennmann
Betonrüttler 41 mm, oder Betonrüttler 49 mm Ausführung (220 V)	15,00	p/Tag
Bodenfräse 60 cm Fräsbreite *	25,00	p/Std.
Bodenfräse 80 cm Fräsbreite ***	40,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Bohrhammer GBH 5-40 DCE	10,00	p/Std.
Ein oder Zweischarpflug	30,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Entfeuchtungsgerät für Wohnräume durch Wassereintritt	15,00	p/Tag
Erdbohrer (60, 90, 120, 150, 200, 300 mm Bohrer)	20,00	p/Std.
Fahrbarer Baustellenwagen	40,00	p/Monat
Gartenhacke 61 cm *	10,00	p/Std.
Gartenwalze (70 kg)	Kostenlos	p/Tag
Gas Partygriller für große Veranstaltungen	8,00	p/Veranstaltung
Gerüstschragen ausziehbar auf 2m, 10 Stk. Verfügbar	1,00	p/Stk. und Woche
Häcksler mit 380 V-Elektromotor	15,00	p/Std.
Häcksler mit Benzinmotor	20,00	p/Std.
Häcksler auf Achse max. 10 cm Aststärke *	30,00	p/Std.
Heckenschere 40 cm kurz oder 66 cm lang *	3,00	p/Std.
Heizschwammerl für den Außenbereich, 3 Stk. Verfügbar	ohne 5,00/10,00 mit Gas	p/Tag
Heurigengarnituren (Tischbreite 50 cm), 10 Stk. Verfügbar	1,00	p/Stk. und Veranstaltung
Heurigengarnituren (Tischbreite 70 cm), 10 Stk. Verfügbar	3,00	p/Stk. und Veranstaltung
Heurigengarnituren mit Lehnen (Tischbreite 70 cm), 16 Stk. Verfügbar	5,00	p/Stk. und Veranstaltung
Hochdruckreiniger 180 bar	5,00	p/Std.
Hochentaster ausziehbar auf 5 m	10,00	p/Std.
Hochgrasmäher 65 cm *	20,00	p/Std.



SIEBE

www.teubel-kurz.com



SV-Mitglieder:
- 10% Rabatt

HÄCKSLER



Elektrisch/Benzin
Holz 4-10 cm Ø

	Erhaltungsbeitrag €	Einheiten
Holzspalter 6 t für Brennholz	6,00	p/RM Holz
Holzspalter 12 t auch für Meterscheiter geeignet	10,00	p/RM Holz
Kompostsieb zum Aussieben des Kompostes (220 V)	5,00	p/Std.
Kreissäge (700 mm Sägeblattdurchmesser)	5,00	p/RM Holz
Lichterketten weiß oder farbige Lampen	5,00	p/Veranstaltung
Mischmaschine	5,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 1014 kg Nutzlast, hohe Aufsatzbordwand mit Deckel (nur für Führerscheinbesitzer und passendem Zugfahrzeug geeignet)	15,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 2120 kg Nutzlast, elektrischer 3 Seitenkipper, (nur für Führerscheinbesitzer und passendem Zugfahrzeug geeignet)	30,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 560 kg Nutzlast, ohne Aufsatzbordwände	10,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 600 kg Nutzlast, hohe Aufsatzbordwände mit Plane	10,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 783 kg Nutzlast, hohe Aufsatzbordwände mit Plane	10,00	p/Tag
Pkw-Anhänger 985 kg Nutzlast, hohe Aufsatzbordwände mit Plane (nur für Führerscheinbesitzer und passendem Zugfahrzeug geeignet)	10,00	p/Tag
Rasennachsämaschiene geeignet für Rasen,- und Blumenwiesensamen***	35,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Rohrreinigungsmaschine mit 10m Schlauch	5,00	p/Std.
Rüttelplatte 80 kg	20,00	p/Std.
Schlegelmulcher 80cm Breite	30,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Schneeschild mit 100 cm Breite	30,00	p/Std. inkl. Bediennmann
Stampfer	15,00	p/Std.
Streuwagen	Kostenlos	p/Tag
Tauchpumpe mit Schwimmerschalter u.20m Schlauch	5,00	p/Std.
Vertikutierer 47 cm * Wahlweise mit Fangsack *	15,00	p/Std.
Vertikutierer 60 cm * Wahlweise mit Fangsack *	20,00	p/Std.
Ziegelschneidmaschine (Profimaschine)	50,00	Wochenpauschale

Deponiert in der Gerätehalle in Unternathal 13, Tel. 0664/73418073

*** Diese Geräte werden auch mit Bediennperson weitergegeben. Kosten für die Bediennperson betragen pro Std. 15,- €.**

***** Gerät wird aus Sicherheitsgründen nur mit Bediennmann verliehen.**

Vertikutierer 47 cm	15,00	p/Std.
Motorsense	10,00	p/Std.
Hochentaster ausziehbar auf 5 m	10,00	p/Std.

Deponiert bei Karl Hutterer, Haselwald 4, Tel. 07612/47622

Obstraupe zum professionellen Klauben von Obst und Nüssen im Garten	8,00	p/Std.
---	------	--------

Deponiert bei Klaus Strasser OSOGO, Holzhäuseln 19, Tel. 07612/71877

Es wird gebeten, die ausgeliehenen Geräte im gereinigten Zustand und sobald als möglich zurückzubringen. Als Mindestsatz des jeweiligen Gerätes wird der Stundensatz festgelegt. Die ausgeliehenen Geräte dürfen nicht eigenmächtig an andere Personen weitergegeben oder repariert werden.

Schäden sind dem Gerätewart zu melden.

.....

Wir basteln ...

VOGELFUTTER- GLOCKEN



Wir basteln Futterglocken für den Winter für unsere gefiederten Freunde im Garten.

MATERIAL

- Tontopf
- Dünne Äste
- Schnur
- Acryl-Farbe, Filzstifte
- Vogelfutter, Nüsse, Leinsamen, Haferflocken, Rosinen,
- Pflanzenfett + Pflanzenöl



Pflanzenfett langsam und vorsichtig erhitzen (Achtung nicht kochen!); wenn es geschmolzen ist, ein paar Esslöffel Pflanzenöl dazugeben; Körner/Nüsse/Rosinen/Haferflocken (gleich Menge Körner/Nüsse und Fett) mischen und in das flüssige Fett geben; gut umrühren; ab-

kühlen lassen bis eine zähflüssige Masse entstanden ist; einfüllen in die Tontöpfe und fest werden lassen.

ACHTUNG – Flüssiges Fett ist sehr heiß – **VERBRENNUNGSGEFAHR!!**

Bitte keine gesalzenen Körner/Nüsse oder Fett verwenden!!

Statt eines Blumentopfes kann man die Körner-Fett-Mischung auch in Silikonbackformen (Minigugelhupf), Keksausstechformen, halbe Kokosnuss-Schale, ... füllen.

Die Futterglocke im Garten oder am Balkon an einem schattigen Platz (sonst kann das Fett schmelzen) außerhalb der Reichweite von Katzen aufhängen.

Viel Spaß beim Basteln der Futterglocken und beim Beobachten der Vögel!!



Gabi Strasser

„Lebendiger Garten?“

UNSERE GÄRTEN ALS LEBENS(T)RAUM

Ein Garten, in dem es summt, wo Vögel zwitschern und wo Schmetterling und Igel zuhause sind. Ist das nicht ein Garten, von dem die meisten von uns träumen? Ich denke, als wir Kinder waren, hatten die meisten von uns die größte Freude mit dem, was so in der Natur krecht und fleucht.

Aber ist ein „lebendiger Garten“ trotz Klimaerwärmung, wo wir im Sommer viele Tage mit über 30 Grad und zeitweise sehr wenig Regen haben, möglich? Und vor allem, ist das ohne großen Gießwasserbedarf möglich? Geht es überhaupt noch ohne viel Schottereinsatz, der das Mikroklima ja zusätzlich noch anheizt? Ich bin überzeugt, dass das hier in unserem Gebiet möglich ist, vorausgesetzt, man will „Leben im Garten“.

1. SCHATTENSPENDENDE STRÄUCHER UND BÄUME ERHALTEN UND PFLANZEN

Ein wesentlicher Faktor im Zusammenhang klimafitter naturnaher Gärten bzw. Grünanlagen ist wohl die Pflanzung und der Erhalt schattenspendender Bäume und Sträucher, welche für unser Klima und die Böden geeignet sind. Unter einem großen Baum ist es im Sommer gleich um ein paar Grad kühler. Grundsätzlich macht es Sinn, bei heimischen Tiefwurzlern zu bleiben, da die heimische Insektenwelt auf die heimische Pflanzenwelt abgestimmt ist. Die meisten heimischen Bäume kommen mit unserem Klima nach wie vor gut zurecht. Wobei man allerdings mitbedenken soll, dass wir derzeit bzgl. Wetter bzw. Klima die Auswirkungen des etwas niedrigeren CO₂-Ausstoßes der 1980er Jahre erfahren. In rund 40 Jahren werden wir die Auswirkungen unseres derzeitigen viel höheren jährlichen CO₂-Ausstoßes haben. Ein Baum wächst langsam, und 40 Jahre sind für einen Baum nicht viel, wobei Bäume je nach Art und Unterart sehr unterschiedlich schnell wachsen. Ein Ahorn kann in 10 Jahren eine Höhe von rund 7 Metern erreichen. Eine Eibe kann in 10 Jahren bis zu ca. 2,5 Meter erreichen. Unserer Erfahrung nach haben



manche Poolbesitzer so ihre Bedenken mit diesen Schattenspendern und CO₂-Speichern. Die Anschaffung einer Poolüberdachung beseitigt nicht nur das Problem mit den Nadeln und Laub im Pool, sondern schützt auch Kleinkinder und Tiere, wie Mäuse, Regenwürmer und Igel vorm Ertrinken im Pool. Die Kombination „perfekte“ Schotterbeete und Leben im Garten ist allerdings ein eher unlösbares Problem.

2. REGENWASSER ZURÜCKHALTEN

Daneben macht es Sinn, das Regenwasser in Regenwasserauffangbecken, angelegt als Gartenteich, oder aber auch in Regenwassertanks aufzufangen bzw. zurückzuhalten. Durch die Sommerhitze ausgetrocknete Böden können bei plötzlichem Starkregen kaum Regenwasser aufnehmen. Häufig sind diese durch den Einsatz schwerer Baumaschinen während der Bauzeit auch stark verdichtet. Dieser Zustand verhindert zusätzlich,

dass der Boden rasch Wasser aufsaugen kann. Grünanlagenflächen hingegen, mit humusreichem, lockerem Bodenaufbau und welligem Profil, mit Senken und leichten Hügeln helfen dabei, mit weniger Wasser auszukommen. Zusätzlich kühlt die Verdunstung. Rasenschnitt als Mulch-Material und der Einsatz von eigenem Kompost im Garten helfen dabei, die Böden locker und feucht zu halten. Anders als Rindenmulch entzieht Rasenschnitt als Mulch-Material den Böden keinen Stickstoff. Wer den Rasen noch selbst mäht, hat zusätzlich die tolle Möglichkeit, nur dann zu mähen, wenn das witterungsbedingt empfehlenswert ist.

3. KLIMAFITTE PFLANZEN, DIE ZUGLEICH NÄHRUNGSQUELLE SIND

Der dritte wesentliche Faktor ist die Auswahl von Pflanzen, die mit Hitze und Trockenheit gut zurechtkommen und die gleichzeitig noch Nahrungs-



quelle für Insekten, aber auch Vögel sind. Pflanzen mit silbrigen und oft auch beharrten Blättern sowie häufig auch Pflanzen mit bläulichen Blättern kommen mit Trockenheit besonders gut zurecht.

Stauden, die gut geeignet sind, wären z.B. das Mädchenauge, Margeriten, die Katzenminze, die Spornblume, Malven, verschiedene Thymianarten, die Fackel-



lilie, Steinbrecharten, viele Sedumarten, der Wollziest, verschiedene Salbeiarten, einige Storchenschnabelarten, die Indigermessel, die Elfenblume, diverse Mohnarten und verschiedene Nelken.

Heimische gut geeignete Sträucher, die auch für Vögel von Nutzen sind, wären z.B. Rosen mit offenen Blüten, die Felsenbirne, Brombeeren, die Eberesche, das Pfaffenhütchen, die Kornelkirschen und Berberitzen.

Auch unter den Bäumen gibt es eine Vielzahl, die gut geeignet sind. Z.B. die Eiche, die Ahorn, die Edelkastanie, die Schwarznuss, die Linde, die Ulme, der Walnussbaum, die Lärche, die Zirbe und viele Obstbaumarten. Es braucht Jahre, bis der eigene Garten zu einem Wohlfühlort für Insekten, Vögel und die Familie geworden ist. Und gerade mit Blick auf die zusätzlichen Herausforderungen im Zusammenhang zunehmender Klimaextreme und einer zunehmenden Anzahl von Hitzetagen ist es schwieriger geworden, dahin zu kommen. Immer wieder werden Veränderungen und Anpassungen nötig sein, und Bäume brauchen sehr viele Jahre, bis sie eine gewisse Höhe erreicht haben und zu wirkungsvollen Schattenspendern werden.

Wir hier haben das Glück, dass wir in unserer Klimazone die Möglichkeit haben, uns mit verschiedenen Maßnahmen anzupassen (Bäume pflanzen, Regenwasser zurückhalten, klimafitte Pflanzen wählen) und einen Garten voller Leben schaffen können. Klar geht das nicht ohne eigenen Einsatz und es bedarf bei manchen von uns auch der Hinterfragung der bisherigen Überzeugung, wie ein „toller“ Garten aussehen soll.

Ingrid Sonnbacher

PELICO M
EDV

Peter Lienbacher – Computer und EDV

**DAS Computerfachgeschäft
ganz in Ihrer Nähe !**

- Reparatur, Installation, ob Laptop oder PC
- Neugeräte nach Ihren Bedürfnissen
- Registrierkassen und Gebrauchtgeräteaktion

4694 Ohlsdorf, Hauptstr. 3
Telefon: 07612 / 47766

*Mo bis Fr von 9:00 bis 12:00 Uhr,
Mo, Di, Do, Fr 15:00 bis 19:00 Uhr*

Mobile Gartengeräte:

AKKUS UND LADEGERÄTE

Chancen und Risiken?

Mit der enormen Entwicklung der Akkutechnologien wie der Lithium-Ionen-Akkus, welche immer größere Energiekapazitäten speichern können, tun sich komplett neue Möglichkeiten im Alltag auf.

Dank der Lithium-Ionen-Technik konnten Handys und Smartphone klein und kompakt gebaut werden mit gleichzeitig langer Betriebsdauer.

Der Siegeszug geht weiter, neben Speichertechniken für Photovoltaik-Anlagen für einen autarken Betrieb bzw. zur Überbrückung von stromlosen Zeiten lassen sich heute auch Elektroautos mit Reichweiten von 400 Kilometer und mehr realisieren. Dies zeigt, welche Leistungspotentiale hier möglich sind

Mittlerweile erlauben LiIon-Akkus, immer leistungsfähigere Handgeräte zu entwickeln, sodass sie sich nunmehr in immer mehr kabellose Geräten, auch in der Gartenwerkzeugen, durchsetzen. Das Handwerk nutzt seit Jahren die typischen Handbohrmaschinen, hat sich mittlerweile das Portfolio enorm erweitert. Kettenmotorsägen, Rasenmäher, Reb- und Astscheren usw. Der größte Hersteller Makita nennt alleine über 360 Werkzeuge und Gartengeräte basierend auf ihrer Akku-Technologie!

Für die fleißigen Gartenliebhaber tun sich ungemeine neue Möglichkeiten auf, vor allem erleichtern und vereinfachen sie viele viele Arbeiten.

Nicht zu unterschätzen ist ein Faktor, welcher durch den enormen Zuwachs

des Einsatzes von Akkus dazukommt: Leider zeigt sich eine zunehmende Anzahl an Bränden.

Ausgangspunkt waren immer wieder Defekte von Ladegeräten oder auch der Brand eben dieser LiIo-Akkus selbst. So führte das Laden von Elektrorollern (elektrisches Moped) zu Hausbränden. Sogar die Akkus von Elektro-Fahrrädern (E-Bikes) sind in Flammen aufgegangen. Es sind explodierende bzw. brennende Akkus von Elektroroller und Elektroautos bekannt.

Dasselbe hört man immer wieder bei Smartphones. In Deutschland führte eine große LiIo-Speicherakku-Station zu einem großen Brand in einem Universitätsgebäude.

Ein Defekt des Ladegerätes oder der Akkus oder gar Fabrikationsfehler sind auch hier nie auszuschließen, und wenn die Umstände passen, kann auch hier alles passieren.

AKKUS UND LADEGERÄT NICHT STÄNDIG IM STROMNETZ BELASSEN

Auch das Aufladen über Nacht ist zu überdenken. Denn ein Defekt während des Ladevorgangs oder ein Kurzschluss ist nie auszuschließen. Überlegenswert ist es, das Laden von Akkus nicht unbedingt über Nacht vorzunehmen, wenn man gerade schläft. Diese Sicherheitsvorsorge steht sicherlich im Widerspruch zu dem, dass man die Akkus idealerweise über Nacht auflädt, weil man sie genau in dieser Zeit nicht benötigt.

WAS NUN TUN?

Stellen Sie Ihr Ladegerät auf eine nicht brennbare Unterlage und entfernen Sie in unmittelbarer Nähe brennbare Sachen. Sorgen Sie dafür, dass in jenem Raum, wo Sie Akkus aufladen, mindestens ein Brandmelder installiert ist.

ZEITSCHALTUHREN VERWENDEN!

Akkus, die bereits fix und fertig aufgeladen sind, müssen nicht bis zur Entnahme dieser im Ladegerät bzw. im Stromkreis belassen werden. Eine große Steigerung der Sicherheit ist die Verwendung von Zeitschaltuhren. Nach einer vorgegebenen Zeit, in der die Akkus sicher 100%ig aufgeladen sind, schaltet die Zeitschaltuhr das Ladegerät mitsamt ihren Akkus komplett zuverlässig ab!

Auf dem Markt tummeln sich eine Unzahl an Modellen und Varianten an Zeitschaltuhren. In verschiedensten Ausführungen mit einer Vielzahl an Funktionen, die die Handhabung nicht unbedingt einfacher machen.

Ausreichend ist eine Zeitschaltuhr, die sich nach mindestens 2 Stunden abschaltet. Akkus werden grösser, die Aufladung kann entsprechend dauern, daher sind Modelle mit einer Abschaltzeit von 1 Stunde zu wenig.

Etliche Modelle und genaue Typen sind im Fachhandel erhältlich.

Verfasser: Harald Pachler

Willi Schreiber

M +43 676 8252 1329

wilfried.schreiber@generali.com

generali.at/wilfried.schreiber



UNS GEHT'S UM SIE

Ankündigungen

Geplante
VERANSTALTUNGEN 2022

WANDERUNG INS OSOGO

Am 26. Oktober 2022 um 13:00 Uhr planen wir eine Wanderung ins OSOGO (Obstsortengarten Ohlsdorf).

Gärtnermeister Andreas Aichinger erklärt uns entlang der Wegstrecke von Ohlsdorf Kirchenplatz über Hochbau bis zum OSOGO in Holzhäuseln 1 die verschiedensten Kräuter, Baumarten und Wissenswertes im Gartenbereich. Es soll eine gemütliche Wanderung werden, die auch von jedem mitgemacht werden kann. Im OSOGO werden uns Gabi und Klaus Strasser vieles über diesen Garten der verschiedensten Obstsorten erklären. Bei einer Apfelverkostung können so manche Raritäten aus vergangenen Zeiten wieder verspeist werden. Bei einer gemütlichen Kaffeejause und vielen Fachgesprächen lassen wir diesen Tag um 17:00 Uhr ausklingen und wandern wieder nach Ohlsdorf zur Kirche zurück.

Sollte es der Wettergott nicht gut mit uns meinen, besuchen wir das OSOGO mit unseren Fahrzeugen. Diese Entscheidung treffen wir am Treffpunkt Ohlsdorfer Kirchiparkplatz um 13:00 Uhr.

osogo@gmx.at www.osogo.at

CHRISTBAUMVERKAUF
2022

Wie jedes Jahr planen wir in der Zeit von **9. bis 23. Dezember** einen Christbaumverkauf. Aufgrund des Abrisses vom alten Bauhof sind wir gezwungen, auf einen neuen Standplatz auszuweichen. Das Parkdeck im hinteren Bereich vom MEZZO er-



WANDERUNG OSOGO

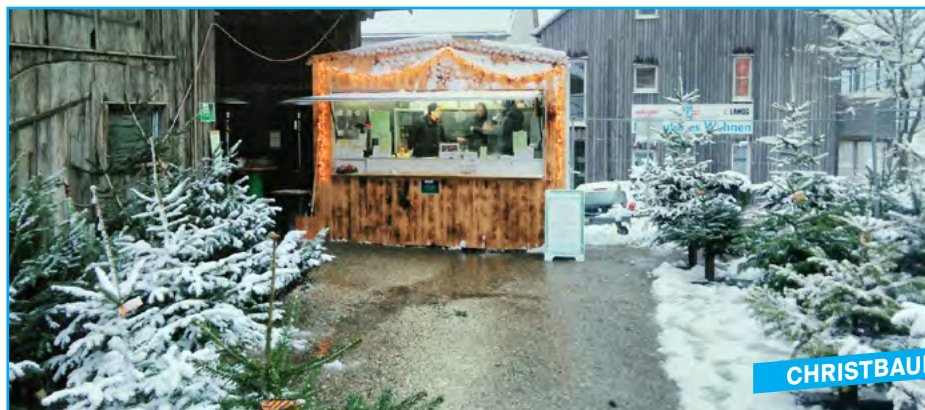


scheint uns ein idealer Ersatz zu sein. Es gibt genügend Parkplätze und ist leicht abzusichern. Den Wind möchten wir durch eine Schutzverkleidung etwas minimieren. Leider sind wir nicht mehr so geschützt gegen Regen und Schnee, aber diesen Vorteil hatten wir nur im alten Bauhof.

Wir möchten alle unsere Mitglieder und Käufer bitten, uns die Treue zu halten und den diesjährigen Christbaum auch

wieder beim Siedlerverein Ohlsdorf zu kaufen.

Als besonderes Angebot möchten wir unsere Verkaufspreise wie in den letzten Jahren trotz Erhöhung unserer heimischen Christbaumbauern gleich zu lassen. Zusätzlich gibt es für jeden Christbaum einen Glühwein oder ein Raclettebrot gratis (ist leider nur gültig, wenn eine Ausschank bei unserem Verkaufsstand erlaubt ist).



CHRISTBAUMVERKAUF





WUSSTEN SIE, ...



dass

60% der heimischen Wildbienen nie in Insektenhotels anzutreffen sind, da sie ihre Kinderstuben im Boden haben. Daher sollte in jedem Garten offener sandiger Boden vorhanden sein.

dass

es in Österreich kein allgemeines Pflanzabstandsgesetz gibt. Es gibt nur ein Überhangsrecht, wonach ein Nachbar überhängende Pflanzenteile fachgerecht entfernen darf.

dass

ein Walnussbaum bis zu 300 m² beanspruchen kann.

dass

Biotop eigentlich nur ein anderes Wort für Lebensraum ist und nichts mit Wasser zu tun hat. ▼



dass

man Igel mit Mehlwürmern anfüttern kann und dann an bestimmte Futterstellen gewöhnt, indem man regelmäßig weiterfüttert. ▼



dass

man in Oberösterreich keine Pflanzenschutzmittel im Garten verwenden darf, ohne sachkundig zu sein. Nachweiskurse gibt es nur über den Siedlerverein.

dass

der Herbst die richtige Jahreszeit ist, um Frühlingszwiebel (Krokus, Tulpen, Narzissen, ...) zu pflanzen. ►

dass

Farne schon seit über 450 Millionen Jahre auf der Erde leben und daher älter sind als alle Dinosaurier.

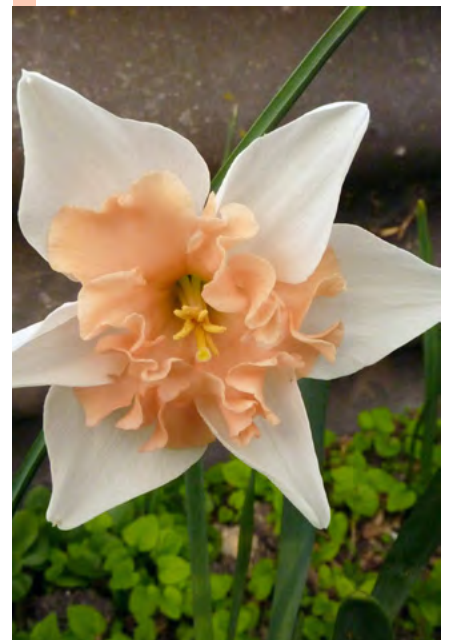
dass

der Schatten im Garten der interessanteste Pflanzbereich ist, mit einer enormen Auswahl an passenden Gewächsen. ▼



dass

die meisten bekannten Gartensträucher aus Ostasien stammen, da dort in der letzten Eiszeit keine Vergletscherung herrschte.



Andreas Aichinger



GERÄTEINFORMATION HÄCKSLER

Für jeden Haus- und Gartenbesitzer stellt sich die Frage: „Was mache ich mit meinem Baum- und Strauchschnitt?“

Ist es sinnvoll, diesen zu häckseln oder soll er zu einer Sammelstelle zum Kompostieren gebracht werden. Der Transport in eine Öffentliche Kompostieranlage ist sicherlich die schnellste Lösung, aber für uns Gartenbesitzer die schlechteste Idee.

GERADE DAS HÄCKSELGUT IST EIN WICHTIGER ROHSTOFF IN VIELEN BEREICHEN UNSERER GÄRTEN.

Wofür man das gehäckselte Material nutzen kann, welche Art von Häcksler für die unterschiedlichen Zwecke am geeignetsten ist und was bei den unterschied-



lichen Gartenabfällen zu beachten ist, ist leicht erklärt.

Besonders zerkleinerter Ast- und Strauchschnitt eignet sich sehr gut als Strukturmaterial, da es den Kompost auflockert. Kleingehäckseltes Material kann außerdem sofort wieder zur Bodenabdeckung unter Sträucher oder Bäume gegeben werden.

Man erspart sich den Kauf von Rindenmulch, der auch noch viele Nachteile wegen der Gerbsäure hat.

IN UNSEREM VEREIN BIETEN WIR DIE UNTERSCHIEDLICHSTEN HÄCKSLER FÜR DIESE ARBEITEN AN.



▲ Für unseren großen Häcksler ist ein Baum- und Strauchschnitt bis max. 10 cm Ø kein Problem. Betrieben wird dieser Häcksler mit einem 20-PS-Benzinmotor auf einer Autoanhängerfahrrachse. Zum Bewegen dieser Maschine ist ein Auto mit einer Anhängerkupplung erforderlich. Durch die Schreddertechnik wird das Häckselgut selbstständig einge-zogen und zerkleinert.

Unser nächster Häcksler ist der Benzinbetriebene Messerhäcksler für kleineres Baum und Strauchmaterial. Durch sein geringes Gewicht ist er auch noch leicht zu transportieren und im Gelände zu bewegen. Allerdings wird hier das Häckselgut mit einem Messer geschnitten und nicht aufgespaltet. Bei dieser Methode hat das Häckselgut keine so große Oberfläche und verrottet dadurch langsamer. ▶



Unser kleinster Häcksler ist ein 380-V-Elektrohäcksler, der aber für seine Größe und Gewicht eine starke Leistung bringt. Gerade für Strauchschnitt ein ideales Multigerät in Leistung und Geschwindigkeit. Das feine Häckselgut wird in einen Sammelkorb abgelegt, der wiederum leicht in eine Schiebetruhe gegeben werden kann.

UNTERSCHIEDE VON HÄCKSELGUT

Häckselmaschinen mit Walzentechnologie haben zudem den Vorteil, dass sie das Pflanzenmaterial nicht nur zerschneiden, sondern auch quetschen. Dadurch wird das Material aufgespalten und die Oberfläche der einzelnen gehäckselten Stücke wird vergrößert. Das bewirkt eine bessere und schnellere Kompostierung, da für die Zersetzung



wichtige Mikroorganismen eine größere Angriffsfläche haben. Äste und Zweige sind also das Strukturmaterial für eine gute Kompostierung. Weniger holzige Gartenabfälle können gemeinsam mit dem größeren Material gut vermischt gehäckselt oder geschreddert werden.

Beim Messerhäcksler wird das zugeführte Material in feine Stücke zerschnitten und nicht aufgebrochen, es eignet sich dadurch sehr gut als Mulchmaterial.

Es verrottet dadurch langsamer als geschreddertes Material. Die Klängen eines Messerhäckslers werden durch hartes, holziges Häckselgut stark beansprucht und verlieren sehr schnell ihre Schnittqualität. Allerdings neigen die Messerhäcksler weniger zum Verstopfen und führen das Häckselgut besser aus der Zerkleinerungskammer heraus.

Für alle Häckslermethoden sind spezielle Vorsichtsmaßnahmen wie Gehör-

schutz, Schutzbrillen und feste Arbeitskleidung unbedingt notwendig. Es muss auch sichergestellt sein, dass nicht mit der Hand in die Zerkleinerungskammer gegriffen werden kann.

Ein Sicherheitsschalter, auch Not-Ausschalter genannt, sorgt bei allen Verstopfungen oder Reparaturarbeiten für eine ungewollte Inbetriebnahme.

Obmann Johann Hamedinger

Schädlinge im Garten

Anhand von Form und Größe der Löcher im Rasen kann man meist genaue Verursacher herausfinden. Kleine, große, mit und ohne Erdauswurf sind die meisten Probleme in unserem Rasen. Hier stecken tierische Verursacher dahinter. Unter dem Rasen macht sich nämlich eine ganze Reihe von Tieren bequem, die Nester oder komplexe Gangsysteme anlegen, von denen man nur die Löcher als Einstieg sieht. Kahlstellen im Rasen können natürlich auch durch Pflegefehler oder Krankheiten entstehen, echte Löcher werden meist von Tieren wie Wühlmäuse, Spitzmäuse, Ratten, Maulwurf verursacht. Weitere Möglichkeiten sind Löcher durch Vögel, Erdwespen und Maulwurfgrillen.

Den sogenannten **Maulwurfshügel** im Garten kennt jeder von uns. Auf die möchte ich hier nicht weiter eingehen.

Aber es gibt auch andere Löcher in unseren Gärten die durch **Ratten** stammen. Speziell in Kompostnähe sind solche Löcher sehr oft zu finden. Darum ist es wichtig keine Essensreste auf den Kompost zu geben. Als mögliche Überträger

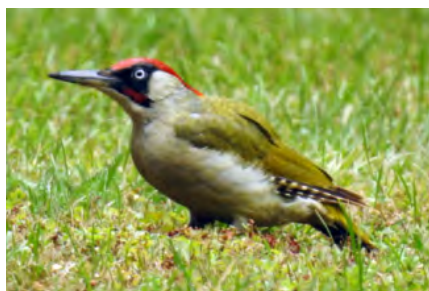


Ratte

LÖCHER IM RASEN! Wer steckt dahinter?

diverser Krankheiten sind Ratten auf unseren Grundstücken schon gar nicht willkommen. Die Tiere leben in unterirdischen Gängen und werfen ebenso wie Spitz- und Feldmäuse keine Erde aus den Löchern. Die Gänge und damit auch die Löcher sind rund und bis zu 15 Zentimeter groß. Die Eingänge sind oft etwas versteckt unter dichtem Gebüsch, Gartenhütten oder in etwas verwilderten Gartenecken.

Wenn in unseren Gärten mehrere **Vögel** am Rasen scheinbar aus dem Nichts entstehende, unregelmäßig geformte Löcher in der Grasnarbe picken, suchen sie nach Würmer, Engerlinge oder Ameisen im Rasen. Bei diesem Schauspiel gehen sie dabei nicht gerade zimperlich um. Die Löcher sind nicht sehr tief, die Grasnarbe ist aber an diesen Stellen allerdings erst mal ruiniert. Verschiedene Vogelarten wie Drossel, Amsel, Raben und Grünspechte haben sich darauf spezialisiert.



Grünspecht

Speziell in den Sommermonaten sind auch **Erdwespen** recht aktiv und verursachen rund ums Eingangsloch im Rasen oder auch in Beeten auf sich aufmerksam,



die ihr darunter liegendes Nest bei unmittelbarer Störung beherzt verteidigen. Die Löcher sind etwa einen Zentimeter groß und rund, manchmal richten die Tiere ihr Nest aber auch in verlassenen Mäusebauten ein. Verschließen Sie die Nester im Herbst einfach – damit verhindern Sie einen Neubezug.



Erdwespe

Ein großes Problem sind auch die **Maulwurfgrillen** in unserem Rasen. Die großen Insekten können den Rasen bei Massenbefall ganz schön ruinieren, da sie in der Umgebung der Löcher die Graswurzeln abfressen und dabei Kahlstellen in der Größe eines Tennisballes hinterlassen. Die Löcher selbst sind nicht einmal einen Zentimeter groß und rund.



Maulwurfsgrille

Obmann Johann Hamedinger

MITGLIEDERWERBUNG

VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT BEIM SIEDLERVEREIN OHLSDORF

- ✓ Vorträge und Schulungen durch erfahrene Referenten
- ✓ Günstiger vereinseigener Maschinenpark
- ✓ Ausstattung fürs Fest
- ✓ Fachberatung beim Kauf von Erden und Gartenprodukten
- ✓ Ermäßigungen bei XXXLutz, Bellaflora, Gärtnern und Eurothermen-Resorts durch Gutscheine
- ✓ Ermäßigungen bei Firmen
- ✓ Hilfestellung beim Brennstoffeinkauf
- ✓ Unterstützung beim Baumschnitt und Gartenarbeiten
- ✓ Zusendung einer kostenlosen Verbandszeitschrift 4 x jährlich
- ✓ Interessante Ohlsdorfer Zeitung mit vielen Gartenthemen



MITGLIEDER IN DER VEREINS- FÜHRUNG



Liebe Mitglieder vom Siedlerverein Ohlsdorf, im nächsten Jahr steht wieder eine Generalversammlung mit Neuwahl der Funktionäre an. Wir suchen immer wieder Verstärkung im Vorstand und möchten alle einladen, sich aktiv am Vereinsgeschehen zu beteiligen.

Gerade in unserer breit gestreuten Vereinsstruktur Gartenfach, Geräteverleih, Aktionen, Ausgabebesetzung in der Vereinshalle oder bei unseren Veranstaltungen von Blumen und Gartenmarkt oder beim Christbaumverkauf suchen wir immer wieder Mitarbeiter.

Wer sich angesprochen fühlt, kann sich jederzeit bei Obmann Johann Hamedinger unter der Telefonnummer 0664 73418073 melden.



FEUER IM STEIN

HEIZEN & KOCHEN, BRATEN, BACKEN OHNE STROM

Importeur und Fachbetrieb für

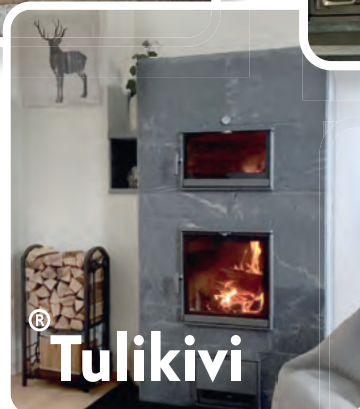
Tulikivi-Specksteinöfen & Tonwerk-Speicherkernöfen

Gewerbepark 1, A-4861 Schörfling/Attersee
0043 (0) 7662 29061
willkommen@feuerimstein.at

„Überzeugen Sie sich im größten Tulikivi-Schauraum
in Österreich mit über 20 ausgestellten Öfen.“
Ihr Stefan Neuhauser, Hafner und Geschäftsführer

FACEBOOK mit über 2.000 Bilder:
www.facebook.com/feuerimstein/

www.feuerimstein.at



GERÄTEBENZIN ECO PREMIUM



Das Clean-Benzin für Mensch und Umwelt

Wer denkt bei der Gartenarbeit an Abgasbelastung? Dabei blasen Gartengeräte wie Rasenmäher oder Heckenscheren mit herkömmlichem Benzin auch umweltschädliche Stoffe wie Benzol oder Schwefel in die Luft. Dies schadet Mensch und Natur. Umwelt- und gesundheitsbewusste Gartenbesitzer setzen daher auf klimafreundliches Gerätebenzin eco premium. Für schadstofffreie Gartenarbeit und leistungsfähige Geräte.

eco premium 2T
für 2-Takt-Motoren wie Motorsägen, Motorsensen, Laubgebläse, Heckenscheren etc.

eco premium 4T
für 4-Takt-Motoren wie Rasenmäher, Schneefräsen, Generatoren etc.

Gerätebenzin eco premium für Gartenarbeit ohne Schadstoffe **bei allen PINK Tankstellen** oder einfach direkt bei Kreuzmayr bestellen: **+43 7272 6847-27 | office@kreuzmayr.at**

Mehr Infos: www.kreuzmayr.at



verko.at

Österreichische Post AG – Info.Mail Entgelt bezahlt

Retouren an Siedlerverein Ohlsdorf, Unternathal 6, 4694 Ohlsdorf

Bild: Andreas Aichinger